



Heimatkreis Lichtenberg e.V.



Chronik

Die Historie des Vereins, von den Anfängen bis heute ...

Wie alles begann.

Im **März des Jahres 1986** aktivierte ein bodenständiger und Heimat liebender Lichtenberger, Hermann (Männe) Brinkmann, 14 Lichtenberger Frauen und Männer, welche daran interessiert waren, historische Dinge, Begebenheiten, Geschichten und Erlebnisse, den Ort Lichtenberg betreffend, zusammenzutragen, in Gesprächen zu diskutieren, und anschließend in Schrift und Bild zu dokumentieren.

Voraussetzung für die Teilnahme an dieser Runde war, die jeweilige Person musste in Lichtenberg geboren worden sein, oder ihr Wohnort ist oder war Lichtenberg.

Die ersten Treffen dieses Personenkreises fanden im Privathaus von Brinkmann in Lichtenberg am Stukenbergweg statt.

Einige Zeit später, man hatte sich für die allmonatlichen Treffen auf den jeweils ersten Dienstag im Monat geeinigt, fanden diese Treffen in der Gaststätte "Zum Amtskrug", Burgbergstraße 48, in Lichtenberg statt.

Die Teilnehmerzahl bei diesen Heimatabenden schwankte durchschnittlich zwischen 9 und 12 Teilnehmern. Es wurde ein Monatsbeitrag von 3,00 DM erhoben.

Neben dem Austausch und dem Zusammentragen von Erinnerungen, Kenntnissen, vorhandenen Fotos und Zeitdokumenten, hatte die Geselligkeit einen hohen Stellenwert. Man hatte die gleichen Interessen und kannte sich untereinander. Eine gute Basis für gemeinsame Feiern und Teilnahme an Volksfesten. Fahrten zu verschiedenen Zielen in Deutschland wurden unternommen, finanziert von den Teilnehmern. Bei dem geringen Monatsbeitrag war eine Finanzierung, oder Teilfinanzierung durch die Vereinskasse nicht möglich. Fotografisch sind mehrere Fahrten belegt, mit Zielen an der Ostsee, der Insel Rügen, Heringsdorf, nach Flensburg und Potsdam. Leider ohne Jahreszahl und namentliche Angabe und Zuordnung der Teilnehmer.

Die Gründungsmitglieder:

Fritz	Behrens	Werner	Kasten
Hedwig	Bendig (geb. Ehlers)	Christa	Müller (geb. Bode)
Hermann	Brinkmann	Hermann	Niemann
Herta	Dettbarn (geb. Behrens)	Anneliese	Schulz (geb. Kahlenberg)
Irmgard	Forche (geb. Bode)	Günther	Welge
Edit	Haase (geb. Helmrich)	Hermine	Wesch (geb. Warmbold)
Adele	Henkel (geb. Hille)	Heinz	Wilke

Wer war eigentlich Hermann (Männe) Brinkmann, der interessierte Lichtenberger Frauen und Männer zum Heimatkreis zusammengeführt hat? Der Kopf und Motor dieser Gruppe.

Am 11.09.1923 wurde er in Lichtenberg bei Braunschweig, als 3. oder 4. Sohn, (Zwillinge) der Eheleute Luise und Fritz Brinkmann in der Kornstraße 54, weil die Hinterlieger der Tweetje noch zur Kornstraße gezählt wurden, geboren. Nach der Lehre als Maler musste er, wie viele junge Männer in dieser Zeit, für Führer, Volk und Vaterland in den Krieg ziehen. Nach einer schrecklichen Verwundung 1943, er verlor seine linke Hand, war der Krieg für ihn zu Ende. Wie stark er mit seiner Heimat Lichtenberg verbunden war, davon zeugt unter anderem ein Gedicht, welches von ihm, am 25. Dezember 1943 im Lazarett in Apostolowo in der Ukraine mit dem Titel „Lichtenberg“ geschrieben wurde. In diesem Gedicht „streift“ er, gedanklich vom Bahnhof kommend, durch das Dorf. Er beschreibt in Reimen was ihm links und rechts an der Straße gelegen, alles so begegnet.

Nach Ende des Krieges, konnte er trotz seiner Behinderung, in seinem Beruf als selbstständiger Handwerksmeister weiterarbeiten. Am 20.04.1967 hatte er seine Meisterprüfung im Maler und Lackierer-Handwerk abgelegt.

Er wurde 1999 in das Ehrenamt des Ortsheimatpflegers berufen, welches er bis zu seinem Tod 2010 ausübte. In dieser Funktion, oft auch mit Bezug zum Heimatkreis, wurde von Hermann Brinkmann viele historische Bauwerke, markante Punkte, Orte und Plätze mit Info-Tafeln versehen, mit seinem handwerklichen Können, geplant, gefertigt und aufgestellt, oder angebracht.

Im Lauf der Jahre gab es bereits eine umfangreiche Sammlung von Dokumentationen in Bild und Schrift, als Ergebnis der regelmäßigen Zusammenkünfte. In mehreren öffentlichen Vorträgen wurde durch Werner Kasten mit dem Diaprojektor, es gab zu diesem Zeitpunkt schon ca. 300 DIA's im Fundus, und Hermann Brinkmann als Vortragender, einem interessierten Publikum vorgestellt.

Am **08. Januar 1996** gab sich der Heimatkreis eine Satzung. Darin sind aber einige Fragen der Vereinsabläufe nicht definiert. Aus den vorhandenen Vereinsunterlagen geht hervor:

Vorsitzender: Hermann Brinkmann
Schriftführer: Werner Kasten
Kassenwart: Heinz Wilke

Die Mitgliederzahl hatte sich bis 1997 inzwischen auf 24 erhöht.

In diesem Jahr wurde von den erarbeiteten Dokumentationen, und den von Hermann Brinkmann erstellten Unterlagen, mit Bezuschussung durch Ortsratsmittel von 1000,-- DM, ein sehr umfangreiches Buch mit 518 einseitig beschriebenen Seiten erstellt. Mit der Auflage von 40 Stück, und dem Titel:

Heimatbuch vom Heimatkreis Lichtenberg.

Dieses Heimatbuch sollte ein Dank und Anerkennung für die Mitglieder sein.

In diesem Buch findet man sehr detaillierte Berichte, Beschreibungen und Fotos über das Dorf Lichtenberg.

Eine ungeheure Fleißaufgabe und zeitaufwendige Leistung sind hier vollbracht worden. Wenn man bedenkt, dass alle Textseiten mit Schreibmaschine geschrieben werden mussten, dann fotokopiert, sortiert und gebunden wurden. Technisch wäre ein anderes Ergebnis sicherlich möglich gewesen. Die kopierten Fotos, z.T. in schwarz/weiß, haben oft nur eine geringe Aussagekraft. Die damalige finanzielle Situation ließ aber wohl keine andere Lösung zu.

Zum Inhalt:

Eine Auflistung der Lichtenberger Häusern, von den Erbauern über die zwischenzeitlichen Eigentümer, mit Zuordnung der Assekuranznummer, in der Historie.

Man findet in diesem Buch weiterhin Berichte über die örtlichen Vereine, das Handwerk und den Handel, sowie die Lichtenberger Schulen. Ein großer Raum wird dem Haupterwerbszweig, der Landwirtschaft, eingeräumt. Berichte beschreiben das Dorfleben in den wechselnden Jahreszeiten.

Einen wissenschaftlichen Anspruch können und wollen die Inhalte nicht erheben, da es einige Passagen, Fakten und Aussagen/Beschreibungen gibt, die sicherlich noch einmal hinterfragt und diskutiert werden könnten (müssten).

In seinem Vorwort weist Hermann Brinkmann ausdrücklich darauf hin. Zitat: „Wir haben für diese Aufzeichnungen fast nur unsere Gedankengänge in Anspruch genommen. Einiges konnten wir in alten Büchern oder Artikeln nachlesen. An all den Abenden, an denen wir zusammen waren, habe ich aus den Erinnerungsgesprächen das herausgeschrieben, was für uns wichtig sein könnte. Daraus habe ich nach Jahren die Artikel, Geschichten oder Begleitverse geschrieben“.

Im **Dezember 2010** verstarb Hermann Brinkmann nach kurzer Krankheit. Ein Schock nicht nur für seine Angehörigen, auch für die Mitglieder im Heimatkreis, ebenso für viele Lichtenberger Einwohner.

Das Vereinsleben des Heimatkreises sollte und musste aber weiter gehen.

Wilfried Rehbock übernahm kommissarisch das Amt des 1.Vorsitzenden.

Ab **Juni 2011** gibt es Aufzeichnungen über das weitere Vereinsleben, über stattgefundene Heimatabende und andere Aktivitäten.

Von dem Mitglied Klaus Gossow wurde ein „Gästebuch“ angelegt, in dem von dieser Zeit an kontinuierlich Zusammenkünfte und Vereinsaktivitäten mit Fotos und Kurznotizen gestaltet und durch Unterschrift der Teilnehmer deren Anwesenheit dokumentiert wurden.

Durch Werbung und aktivieren interessierter Menschen konnte die Mitgliederzahl zur Jahreshauptversammlung am **08. Januar 2012** schon mit 37 angegeben werden. In dieser Versammlung wurde auch ein neuer Vorstand gewählt. Die bis dahin langgedienten Vorstandsmitglieder, Schriftführer Werner Kasten und Kassenwart Heinz Wilke, traten aus Altersgründen zur Wahl nicht mehr an. Die Neuwahlen ergaben folgendes Ergebnis:

1. Vorsitzender:	Wilfried Rehbock
2. Vorsitzender:	Klaus-Peter Matzke
Kassenwart:	Ingo Beckmerhagen
Schriftführer:	Wera Matzke
Pressewart:	Klaus Gossow
Beisitzer u. Arbeitskreis:	Willi Peters Robert Eggeling Günther Henkel Karl-Reinhold Sievers
Kassenprüfer:	Erich Glitza Matthias Fritz

Es wurde außerdem beschlossen: Neuwahlen sollen alle 4 Jahre erfolgen.

Unter dem neuen Vorstand wurden sofort Planungspapiere für die weiteren Abläufe im Heimatkreis erstellt.

Im Projekt-Plan waren unter „Aktionen vor Ort“ für die Zukunft vorgenommene Aufgaben definiert, mit dem schon erreichten Entwicklungsstand und der jeweiligen personellen Zuordnung/Verantwortlichkeit.

Im Organisationsplan wurden Aufgaben und offene Fragen zu Vorstandsabläufen, den Vorstandsmitgliedern namentlich zugeordnet, und z.T. mit Erledigungsfristen versehen.

Die „Neuzeit“, ab Juni 2011, Ereignisse, Daten, Fakten

- Erste Aktion des Heimatkreis Lichtenberg 2011: Aufstellung eines Einschaar-Pfluges an der Domänenmauer.
- **05. Juli 2011**, 15 Teilnehmer treffen sich zum Heimatabend, Thema „Gespräche um unser Dorf“
- **Juli – August 2011**, Der Vorstand fertigt ein Arbeitspapier über Aktionen vor Ort, Gliederung und Organisation.
- **09. August 2011**, Ortsrundgang - Unterdorf mit den Ortsheimatpflegern Klaus-Peter Matzke und Robert Eggeling, 26 Teilnehmer.

- **September 2011**, Instandsetzung der „Herzogtreppe“, Aktive: Wilfried Rehbock, Robert Eggeling.
- **04. Oktober 2011**, Heimatabend – Thema „Gespräche um unser Dorf“.
- **Oktober 2011**, Umsetzung der Lore (Hunt) vom alten Standort – Prunzelberg, zum neuen Standort an der Domänenmauer. Mitglied Wilhelm Peters übernimmt die Patenschaft. In dem dazu erschienenen Zeitungsartikel skizziert Klaus-Peter Matzke den Heimatkreis. Die u.a. getätigte Aussage zum geringen Mitgliederstand unter Brinkmann, „die Regelung sei so gewesen, dass als Mitglied nur aufgenommen wurde, wer in Lichtenberg geboren war“, muss auf seinen Inhalt überprüft werden. In der Satzung von 1998 steht etwas Anderes.
- **08. November 2011**, Heimatabend, 30 Teilnehmer, Vertreter der Presse ist anwesend, Frau Ursula Wolf vom Kulturstadamt der Stadt Salzgitter ernennt Klaus Peter Matzke und Robert Eggeling zu Ortsheimatpflegern.
- **06. Dezember 2011**, Nikolaustag, 36 Teilnehmer an der gemütlichen Adventsfeier.

2012

- **10. Januar 2012**, Neujahrsempfang als neue Einrichtung im Vereinsleben, Mitglieder und Gäste (40 Teilnehmer) sind zum Sektempfang im „Amtskrug“ erschienen.
- **07. Februar 2012**, Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen, 24 Teilnehmer.
- **Februar 2012**, Ausholzung des Baumbestandes auf dem Mühlengelände durch Wilfried Rehbock, Robert Eggeling, Günther Henkel, Karl Reinhold Sievers.
- **28. Februar 2012**, Gespräche mit der Firma TAG, Immobilien als Besitzer der Lichtenberger Bockwindmühle, über eine Kooperation zwecks Nutzung der Mühle als Heimatkreis. Es werden Fragen über die Instandsetzungsarbeiten der Treppe und Versicherungsfragen geklärt. Ein Faltblatt soll erstellt werden, ebenso die Aufnahme in das Forum „Niedersächsische Mühlenstraße“.
- **März 2012**, Der Rundweg unterhalb des Gaußsteins wird geräumt und instandgesetzt. Aktive Wilfried Rehbock, Robert Eggeling, Günther Henkel, Karl Reinhold Sievers, Arbeitsgerät gestellt von der Fa. Heuer.
- **April 2012**, ein Schild mit dem Lichtenberger Wappen ziert die Heimatstube an der Gaststätte „Zum Amtskrug“
- **05. Mai 2012**, Heimatabend, Vorbereitung auf den Mühlentag.
- **28. Mai 2012**, Mühlentag, eine sehr gelungene Veranstaltung zusammen mit der Firma TAG Immobilien bei „Kaiserwetter“, großer Andrang. Mühlenführungen durch - untere Ebene: Ingo Beckmerhagen, obere Ebene: Robert Eggeling.
- **05. Juni 2012**, Heimatabend, Rückblick und Erkenntnisse vom Mühlenfest. Von nun an Vorankündigung der Veranstaltung – Heimatabend in der Tagespresse.
- **03. Juli 2012**, Heimatabend mit dem Thema: Das Leben vor 1000 Jahren in der Region Salzgitter und die Burg Werla. Referent Dr. Thomas Dahms, 30 Teilnehmer.
- **21. August 2012**, Heimatabend, Thema – Vorbereitung Tag des offenen Denkmals.

- **05. September 2012**, unser langjähriges Mitglied und Vereinskassierer Heinz Wilke ist im Alter von 88 Jahren verstorben.
- **09. September 2012**, Tag des offenen Denkmals an der Bockwindmühle, auch unter dem Heimatkreis – Titel – „Zwetschenfest“. Mit der TAG wieder eine sehr gelungene Veranstaltung.
- **09. Oktober 2012**, Heimatabend in der Presse angekündigt, mit dem Thema „Gespräche um unser Dorf“.
- **06. November 2012**, Heimatabend mit dem Thema: Welche Geschäfte gab es früher in unserem Dorf? Vortrag von Wera Matzke. Originalton Klaus Gossow zum Ergebnis: Das war wohl einer der besten Heimattreffs seit der Reanimierung des Heimatkreises. Von dem Mitglied Wilfried Knorr wird angeregt, jedes Mitglied sollte sich Gedanken über mögliche, für alle interessante, Vortragsthemen machen, diese auflisten und dem Vorstand vorlegen. Referenten müssten dann dazu gefunden werden.
- **04. Dezember 2012**, Adventfeier im Amtskrug.

2013

- **08. Januar 2013**, Neujahrsempfang, Jahreshauptversammlung mit 50 Teilnehmern.
- **05. Februar 2013**, Heimatabend mit dem Thema „Bergbau in Lichtenberg“. Vortrag von einem Insider, Dipl. Bergingenieur Karlhans Kummer.
- **05. März 2013**, Heimatabend, Thema „Der Lichtenberger Bahnhof“, ein Vortrag von Bastian Brylla in Wort und Bild, unterstützt von Peter Splitt als Eisenbahnfreund und Sohn des letzten Stationsvorstehers in Lichtenberg. Mit diesem Vortrag wurde ein weiteres Thema der Vorschlagsliste von Wilfried Knorr präsentiert. Weitere Vorschlagslisten anderer Mitglieder waren leider nicht eingegangen.
- **02. April 2013**, Heimatabend – Thema „Die Domäne Lichtenberg in 1950er Jahren“ Vortrag mit Bildern von Wilfried Knorr. 48 Teilnehmer, viele interessierte ehemalige „Domänenleute“.
- **25. Mai 2013**, 2. Pfingsttag – Mühlenfest. Viele Gäste, viel Arbeit und Einsatz der Mitglieder für den Erfolg. Mit dabei und auch ein Garant, die Fa. TAG und der Oldtimer – Club aus Sehle.
- **Juli 2013**, mit Hilfe von Sponsoren (Fa. Glapiak), werden Polo-Shirts mit dem Logo der Bockwindmühle und dem Schriftzug Heimatkreis Lichtenberg beschafft, Eigenanteil 10 € / Mitglied.
- **06. August 2013**, Heimatabend mit dem Thema: „Die Entstehung der Hüttenwerke Salzgitter“, (Hermann-Göring-Werke). Vortrag mit Filmmaterial und Bildern von Erich Glitza, ergänzt mit Informationen von Otto Schanderl, ehem. Direktor der Salzgitter Flachstahl.
- **03. September 2013**, Heimatabend, Vorbereitung auf das Zwetschenfest am „Tag des offenen Denkmals“.
- **08. September 2013**, Zwetschenfest. Sehr ungünstiges Wetter ließ diese Veranstaltung nur zu einem mäßigen Erfolg werden.
- **05. November 2013**, Heimatabend – Thema: Aufarbeitung des Zwetschenfestes.

- **November 2013**, Umsetzung des Ackerwagens von der Mühle an die Position nördl. Ortseingang, als Ersatz für den nicht mehr brauchbaren Ackerwagen mit Jauchefass. Entsorgung des alten Wagens mit Fass. Aktive: Klaus Peter Matzke, Wilfried Knorr, Robert Eggeling, Oliver Willeke, Reiner Herfort. 2. Aktion: Klaus Gossow und Bastian Brylla reinigen den Quelltopf des Kinderbrunnens.
- **02. Dezember 2013**, Adventsfeier mit der Märchenerzählerin Ingrid Jesussek.
- **31. Dezember 2013**, Mitgliederstand 54, davon 4 Ehrenmitglieder.
-

2014

- **07. Januar 2014**, Neujahrsempfang in der Heimatstube „Zum Amtskrug“ mit 40 Teilnehmern, Mitglieder und Gäste. Der 1. Vors. Wilfried Rehbock gab einen kurzen Rückblick auf das erfolgreiche Jahr 2013 und eine Vorschau auf 2014.
- **04. Februar 2014**, Jahreshauptversammlung, 34 Teilnehmer, Berichte Kasse und Vorstand, Hauptthema – Gründung als Heimatkreis Lichtenberg e.V. Versammlung erteilt den Auftrag zur Verfolgung des Themas.
- **12. Februar 2014**, unser langjähriges Mitglied und Ehrenmitglied Adele Henkel ist im Alter von 89 Jahren verstorben.
- **01. März 2014**, mit der Begründung, eine unterschiedliche Auffassung von Vorstandsarbeit zu haben, tritt der Kassierer Ingo Beckmerhagen von seinem Amt als Kassenwart mit sofortiger Wirkung zurück. Wilfried Knorr wird kommissarisch als Kassenwart eingesetzt.
- **04. März 2014**, Heimatabend, Thema Vorstellung der Modalitäten zur Gründung e.V., die von Ingo Beckmerhagen und Wilfried Knorr erarbeitete Satzung wird vorgestellt und akzeptiert.
- **01. April 2014**, Außerordentliche Mitgliederversammlung zur Gründung des Heimatkreis Lichtenberg e.V. Einstimmiges Votum - dafür. Als Wahlleiterin nimmt die Ortsbürgermeisterin Ute Skalik die Wahl des Vorstandes vor.

Ergebnis:

1. Vorsitzender:	Wilfried Rehbock
2. Vorsitzender:	Klaus-Peter Matzke
Kassierer:	Wilfried Knorr
Schriftführer:	Wera Matzke
Beisitzer:	Robert Eggeling
	Günter Henkel
	Karl Reinhold Sievers.

- **01. April 2014**, der Heimatkreis Lichtenberg wird auf Beschluss der Mitgliederversammlung, Mitglied in der Festgemeinschaft Lichtenberg. Auf weiteren Beschluss der Versammlung werden folgende Mitglieder der „1. Stunde“ zu Ehrenmitgliedern ernannt: Hermine Wesch, Giesela Uibleisen, Irmgard Forche, Günter Welge, Werner Kasten, Gerhard Wolters.

- **06. Mai 2014**, Heimatabend, Thema Hausschlachtung in früherer Zeit. Vortrag mit Film und Bildern sowie alten Gerätschaften von Klaus-Peter Matzke, 35 Teilnehmer.
- **09. Juni 2014**, 2. Pfingsttag – Mühlenfest an der Bockwindmühle bei guten Wetterbedingungen, (Pfingstsonntag noch Hagelschauer). Eindrucksvolle Besucherzahlen belohnen den Einsatz aller.
- **05. August 2014**, Heimatabend – Außetermin auf dem Burgberg, Axel Singer
Heimatkreismitglied, auch Mitglied in der Archäologischen Arbeitsgemeinschaft, stellt bei Ausgrabungen gefundene Objekte vor, sowie Grabungstechniken und Kenntnisse. Dr. Hein vom Förderverein Burg Lichtenberg demonstriert praktisch die Wurftechnik der Blide, einer mittelalterlichen Wurfmaschine.
- **02. September 2014**, Tag des offenen Denkmals an der Bockwindmühle in Lichtenberg, in Zusammenarbeit mit der Firma TAG.
- **07. Oktober 2014**, Heimatabend, Vortrag von Wera Matzke. Sie liest Zeitungsartikel vor, erschienen in Braunschweiger Illustrierten um 1900 mit den Titeln die „Lichten Berge“. Eine sehr prosaische Beschreibung Lichtenbergs und seiner Umgebung.
- **04. November 2014**, Heimatabend, Vortrag mit dem Thema: Das Postwesen im Herzogtum Wolfenbüttel/Braunschweig, und die postalische Entwicklung in Lichtenberg. Heinz Jürgen Wenzel wird bei seinem Vortrag von Ingo Beckmerhagen an der Technik unterstützt.
- 02. Dezember 2014**, Weihnachtsfeier im Amtskrug, Wera Matzke liest Geschichten passend zur Jahreszeit vor, u.a. „Erinnerungen eines Lichtenberger Jungen an die Advents-/Weihnachtszeit um 1953“.
- **31. Dezember 2014**, Mitgliederstand 69, davon 4 Ehrenmitglieder.

2015

- **06. Januar 2015**, Neujahrsempfang in der Vereinsgaststätte „Zum Amtskrug“. Neben den Vereinsmitgliedern sind aus den örtlichen Vereinen und Institutionen, wie Ortsrat und Kirche, Vertreter eingeladen als Gäste des Heimatkreises. Wie erwartet entwickeln sich gute Gespräche untereinander. Das allgemeine „Miteinander“ wird gestärkt. Es kommt eine Bildzusammenstellung der Vereinsereignisse aus dem abgelaufenen Jahr 2014 zum Vortrag. Der Veranstaltungsplan für das Jahr 2015 an den Heimatabenden wird vorgestellt.
- **17. Januar 2015**, Ehrenmitglied Gerhard Wolters ist verstorben.
- **03. Februar 2015**, Heimatabend, Vortrag – Thema: Landwirtschaft im Wandel der Zeit, Teil 1. Für den aus Krankheitsgründen verhinderten Robert Eggeling, hält Wilfried Knorr den Vortrag, assistiert von Wera Matzke an der Technik.
- **03. März 2015**, Ordentliche Mitgliederversammlung,
- **07. April 2015**, Heimatabend, Thema Lichtenberger Vereine stellen sich vor, heute die Freiwillige Feuerwehr. Der Ortsbrandmeister Nico Heimlich und seine Vertreterin Anja Cammrad berichten mit Bildern über die Historie, die technische Ausrüstung und die heutige Aufgabenstellung der Freiwilligen Feuerwehr Lichtenberg.

- **05. Mai 2015**, Heimatabend, Lichtenberger Vereine stellen sich vor: Der Siedlerbund. Der erste Vorsitzende dieser Interessengemeinschaft Axel Singer, stellt seinen Verein vor und vermittelt viel Interessantes.
- **25. Mai 2015**, Pfingstmontag – Mühlentag, gemeinsam mit der Fa. TAG richtet der Heimatkreis wieder erfolgreich eine gelungene Veranstaltung aus.
- **02. Juni 2015**, Heimatabend, zum Thema Landwirtschaft im Wandel der Zeit Teil 2, heute. Außetermin auf der Hofstelle von Wilfried Schaper-Jesussek. Dieser Betrieb betreibt neben der Landwirtschaft und Lohnarbeit noch Milchwirtschaft und Viehzucht. Viel Wissenswertes über die Materie im Rahmen der EU.
- **07. Juli 2015**, Heimatabend, Ortsrundgang durch Teile des Oberdorfes mit den Ortsheimatpflegern. Abschluss als Gäste im Vereinsheim der Kyffhäuserkameradschaft.
- **04. August 2015**, Heimatabend – Außetermin, Vorwerk Altenhagen. Karlhans Kummer berichtet zur ehemaligen Schachanlage Altenhagen. Helga Bruer zu den noch vorhandenen Wirtschaftsgebäuden der ehem. Domäne, Herr Roewer jun. stellt seinen Aussiedlerhof mit seinen Wirtschaftsfeldern vor. Der in dem ehemaligen Arbeiterhaus der Domäne untergebrachte BUND präsentierte seine Einrichtung. Abschluss mit Grill und Getränken auf dem Grillplatz. 34 Teilnehmer.
- **16. August 2015**, Schaden an unserem Symbol, ein Flügel der Bockwindmühle ist im Antriebskreuz abgebrochen und hat sich auf dem darunterliegenden Flügel abgelegt.
- **13. September 2015**, Tag des offenen Denkmals. Es war beschlossen die Mühle zu öffnen und Führungen anzubieten. Bedingt durch den Schaden entfällt dieser Termin aus Sicherheitsgründen.
- **06. Oktober 2015**, Heimatabend, Thema: Lichtenberger Vereine stellen sich vor, „Schützenbund Horrido“. Schützenoberst Günter Buhl und Wera Matzke präsentieren in Wort und Bild den Werdegang des Vereins.
- **03. November 2015**, Heimatabend, Thema: Das Leben in den Nachkriegsjahren. Frau Lilli Fach, Ortsheimatpflegerin in Calbecht, referiert über das Leben in der Nachkriegszeit bis in die 1960er Jahre. Sie schilderte sehr anschaulich das tägliche Leben in dieser Zeit, ergänzt durch Gebrauchsgegenstände und Produkte aus jener Zeit. 34 Teilnehmer.
- **19. November 2015**, Ehrenmitglied Werner Kasten ist verstorben.
- **01. Dezember 2015**, Weihnachtsfeier. 40 Mitglieder lassen in besinnlicher Runde ein erfolgreiches Jahr ausklingen. Wera Matzke und Robert Eggeling sorgen mit dem Akkordeon für die musikalische Begleitung bei den Weihnachtsliedern. Bunte Teller auf den Tischen und vorgetragene Geschichten rundeten den Abend ab.

2016

- **12. Januar 2016**, Neujahrsempfang, 60 Teilnehmer, Mitglieder und Gäste.
- **01. Februar 2016**; Unser Mitglied Bernd Uwe Jesussek ist im Alter von 64 Jahren verstorben.
- **02. Februar 2016**, Heimatabend, Thema Lichtenberger Vereine stellen sich vor: Der MTV Lichtenberg. Mit Herbert Winde und Georg Druwe.
- **01. März 2016**, Ordentliche Mitgliederversammlung mit Neuwahlen. 34 Teilnehmer.
- **05. April 2016**, Heimatabend, Thema: Erinnerungen eines Lichtenberger Mädchens von und mit Wera Matzke.
- **03. Mai 2016**, Heimatabend, Thema: Lichtenberger Vereine stellen sich vor: Der Heimatkreis. Wilfried Knorr präsentiert die Entstehung und Entwicklung des Heimatkreises Lichtenberg in Wort und Bild.
- **09. Mai 2016**, Instandsetzung der Steineinfassung des Quelltopfes „Kinderbrunnen“, ein Projekt des Heimatkreis. Ausführung Karl Reinhold Sievers und Wilfried Knorr.
- **10. Mai 2016**, die Mitglieder Martina Eggeling und Herbert Winde treffen sich bei Wilfried Knorr zur Umsetzung des Vorhabens – Internetseite des Heimatkreis. Unter der Adresse www.heimatkreis-lichtenberg.de wird sich der Heimatkreis zukünftig im Internet präsentieren.
- **11. Mai 2016**, Montage der instandgesetzten Flügel an der Bockwindmühle. Beginn der Arbeiten am 10. Mai. Wegen der ungünstigen Windverhältnisse mussten die Kranarbeiten am 10. Mai abgebrochen werden.
- **16. Mai 2016**, der geplante Mühlentag fällt aus. Bedingt durch die erforderlichen Baumaßnahmen zur Verlegung der neuen Fernwasserleitung auf dem Gelände der Bockwindmühle, sieht die Fa. TAG als Besitzer die erforderliche Sicherheit gegenüber den Besuchern, als nicht gegeben.
- **07. Juni 2016**, Heimatabend, Thema: Älteste Häuser Lichtenbergs. Heimatkreismitglied Karlhans Kummer stellt als zweitältestes Haus in Lichtenberg sein Elternhaus Kornstr. 29, erbaut 1658, vor. Beim weiteren Ortsrundgang Besichtigung der Häuser Knick 16, Manfred Bortfeld, Kothof erbaut 1739, und das Haus Tiefe Str. 20, erbaut 1733, ehemals Gemüsegroßhandel und Lebensmittelgeschäft Albert Papendorf, später Marga + Robert Möller. Abschluss im Heim des „Schützenbund Horrido“, Tiefe Str. 11, ehem. Mineralwasserfabrik und Bierverlag Carl Unverzagt erbaut 1754.
- **09. Juni 2016**, Reinigung und Konservierung des Ackerwagens Standort am nördlichen Ortseingang. Im Einsatz: Wera Matzke, Hartmut Liebelt, Robert Eggeling, Karl Reinhold Sievers, Günther Henkel, Wilfried Knorr.
- **05. Juli 2016**, Heimatabend, Thema: Die Schulen in Lichtenberg. Klaus Peter Matzke hält einen Vortrag, ergänzt durch Fotodokumente, über die Entwicklung des Schulwesens im Herzogtum Braunschweig, die ehemaligen Schulen in Nieder– und Oberfreden und der späteren Schule „Upn Kampe“. Über 40 interessierte Zuhörer haben sich im Kyffhäuserheim eingefunden, da der Amtskrug nicht zur Verfügung stand.

- **02. August 2016**, Heimatabend, Thema: Besuch der Heimatstube Baddeckenstedt. Mit einem angemieteten KVG – Bus fahren 38 Teilnehmer zum Kennenlernen der Heimatstube nach Baddeckenstedt. Herr Scholz, als Vorsitzender des dortigen Heimatvereins, begrüßt uns als Gäste. In mehreren Gruppen erfolgt die Führung durch das Haus, für unsere Bewirtung sorgen Mitglieder des gastgebenden Vereins.
- **06. September 2016**, Heimatabend, Thema: Gruß- und Glückwunschkarten aus mehreren Jahrhunderten. Die Mitglieder Hans Jürgen Wenzel und Ingo Beckmerhagen präsentieren eine von ihnen erstellte Bilddokumentation über Gruß- und Glückwunschkarten aus mehreren Jahrhunderten, in feinster Druck-, Falt- und Prägetechnik für die unterschiedlichsten Anlässe der damaligen Zeit.
- **11. September 2016**, Tag des offenen Denkmals. Wegen fehlender Sicherheit auf dem Gelände der Bockwindmühle, bedingt durch noch nicht abgeschlossene Baumaßnahmen zur Erstellung der neuern Wasserleitung, bleibt die Mühle geschlossen.
- **04. Oktober 2016**, Heimatabend, Thema: Handwerker und Kaufleute in Lichtenberg. Wilfried Rehbock und Robert Eggeling halten einen Vortrag ergänzt, soweit vorhanden, durch Fotos zu den einzelnen Objekten, Einrichtungen und Betrieben. Der Straßenverlauf durch den Ort dient ihnen dabei als Leitpfaden.
- **01. November 2016**, Heimatabend, Thema: Die ehemalige Domäne Lichtenberg und das Vorwerk Altenhagen in den 1950er Jahren. Vor ca. 50 Besuchern und in Anwesenheit der kürzlich 100 Jahre alt gewordenen Witwe des letzten Domänenpächters, Frau Giesela Uibelesen, referiert Wilfried Knorr in Wort und Bild über den zur damaligen Zeit den Ort sehr prägenden landwirtschaftlichen Betrieb.
- **26. November 2016**, Weihnachtsbasar auf dem Schulhof der Grundschule Lichtenberg, schon traditionell am Samstag vor dem ersten Advent. Dank der Zuwendung von Ortsratsmitteln ist das Schulhofgelände von Mitgliedern des Heimatkreises sehr stimmungsvoll, weihnachtlich beleuchtet. Zum ersten Mal wirkt auch die Grundschule mit. Die sehr zahlreichen Besucher kommen bei dem Dargebotenen voll auf ihre Kosten. Ein gemeinsames Singen stimmt auf die Weihnachtszeit ein.
- **06. Dezember 2016**, Heimatabend, Weihnachtsfeier im Amtskrug. 38 Mitglieder, und wie sehr oft auch einige Gäste, haben sich an weihnachtlich dekorierten Tischen mit „Bunten Tellern“ zum Jahresausklang eingefunden. Bei vorgetragenen Geschichten von Wera Matzke und gemeinsam gesungenen Weihnachtsliedern, musikalisch begleitet von Wera Matzke und Robert Eggeling, entwickelte sich ein gemütlicher, harmonischer letzter Heimatabend für das Jahr 2016.

2017

- **10. Januar 2017**, Neujahrsempfang, 53 Mitglieder und geladene Gäste werden vom 1. Vors. Klaus Peter Matzke begrüßt, bei einem Jahresrückblick 2016 aus dem Vereinsgeschehen als DIA – Show, ergeben sich gute Gespräche, es werden Ideen ausgetauscht und Kontakte gepflegt.
- **05. Februar 2017**, Das Ehrenmitglied Irmgard Forche ist verstorben.

- **07. Februar 2017**, Heimatabend Gaststätte „Zum Amtskrug“, Thema: „Lichtenberger Vereine stellen sich vor“. Es präsentiert der 1. Vorsitzende des Fördervereins Burgberg, Herr Karlhans Kummer, unterstützt durch ein weiteres Vorstandsmitglied Herr Dr. Hein, seinen Verein. Mit einem interessanten Vortrag, ergänzt mit projizierten Bild- und Fotomaterial wurde ca. 38 Teilnehmern ein sehr interessanter Einblick in die Entstehung und Entwicklung des ehemaligen „Verschönerungsverein“ und die Aufgaben und Aktivitäten des jetzigen „Förderverein Burgberg Lichtenberg“ präsentiert.
- **12. Februar 2017**, Das Ehrenmitglied Giesela Uibeleisen ist im Alter von 100 Jahren verstorben.
- **07. März 2017**, Ordentliche Mitgliederversammlung in der Vereinsgaststätte Zum Amtskrug. Der 1. Vors. Klaus Peter Matzke konnte 58 Mitglieder begrüßen. Neben den positiven Berichten des Vorstandes und der Kassenprüfer konnte der Eintritt des 100. Vereinsmitgliedes bekannt gegeben werden. Ein gemeinsames warmes Essen rundete eine harmonisch verlaufene Versammlung ab.
- **04. April 2017**, Heimatabend, Thema: Autorenlesung. Herr Karl-Heinz Ganghof stellt sein Buch mit dem Titel „Laband-Gleiwitz: Lebensspuren eines Kriegskindes“ vor. Herr Ganghof schilderte seine Kindheitserlebnisse während und nach dem zweiten Weltkrieg in seiner ehemaligen Heimat Gleiwitz, die Vertreibung von dort, und die Ankunft als Flüchtling in Salzgitter. Die damit verbundenen Erinnerungen, oft auch negative an die alte und neue Heimat. Einige der 36 Zuhörer an dem heutigen Abend haben sich als ebenfalls Betroffene in manchem Thema erkannt. Als Fazit und Appel an die Menschen der heutigen Zeit: Allen Entwicklungen und Tendenzen entgegenzuwirken, um solchem Geschehen nicht wieder möglich werden zu lassen.
- **27. April 2017**, Die Vorstandsmitglieder K.R. Sievers, G. Henkel und W. Knorr reinigen den Quelltopf der ehem. Domänenwasserleitung, im Volksmund auch „Kinderbrunnen“ genannt von Holz, Laub und Verunreinigungen. Eine inzwischen jedes Jahr wiederkehrende Leistung des Heimatkreises.
- **29. April 2017**, An der Burgbergstraße in Höhe der Hausnummer 29 c, (etwa an der Stelle der ehemaligen Toreinfahrt zum Schafstall der Domäne) wird ein alter „Einschaarpflug“ Baujahr 1920, durch den Heimatkreis aufgestellt. Erwerb, Instandsetzung -und Konservierungskosten trägt der Heimatkreis. Herrichtung der Stellfläche und die weitere Pflege übernehmen in Patenschaft die Anliegerfamilien Laumann und Wyzisk.
- **02. Mai 2017**, Heimatabend im Vereinslokal „Zum Amtskrug“ mit einem Vortrag von Axel Singer mit dem Thema: „Neues aus der Archäologischen Gesellschaft“. A. Singer konnte von einigen neuen Ergebnissen und Erkenntnisse der jüngsten Vergangenheit berichten, z.B. über den „Sensationsfund“ eines Ringes bei Erdarbeiten in der Gemarkung Gebhardshagen.
- **05. Juni 2017**, Deutscher Mühlentag. Der Heimatkreis veranstaltet wieder ein Mühlenfest an der Bockwindmühle/An der Heerstraße. In diesem Jahr obliegt ihm auch die Ausrichtung des Kinderfestes. Rechtzeitig konnte der restaurierte Kartoffelroder wieder präsentiert werden. Bei gutem Wetter war dieser Tag für den Heimatkreis und seine zahlreichen Gäste wieder ein Erfolg.

- **29. Juni 2017**, Einmündung Breymannweg in die Burgbergstrasse. Nach Genehmigung durch die Stadt Salzgitter entsteht ein Ort der Erinnerung an die ehemalige Domäne Lichtenberg. Ein Findling, platziert auf einer gepflasterten Fläche, bestückt mit einer Schrifttafel und alten landwirtschaftlichen Motiven, wird durch eine Sitzbank ergänzt. Beim Tod der Witwe des letzten Domänenpächters und Ehrenmitglied im Heimatkreis Lichtenberg, Frau Giesela Uibeisen, hatte die Familie um Spenden zu Gunsten des Heimatkreises gebeten. Diese wurden hier verwendet.
- **29. Juni 2017**, Die stark verwitterte „Restmauer“ der ehemaligen Bushaltestelle Amtskrug wird durch die Vorstandsmitglieder W. Matzke, K.R. Sievers, G. Henkel, R. Eggeling und W. Knorr gereinigt, das Mauerwerk ausgebessert, farblich konserviert und mit einem Wappen von Lichtenberg und der Stadt Salzgitter versehen. Auch für diese Aktion musste mit der Stadt Salzgitter ein Nutzungsvertrag geschlossen werden.
- **04. Juli 2017**, Heimatabend als Außentermin. 38 Mitglieder haben sich zum Vortrag von Wilfried Schaper-Jesussek mit dem Thema Lichtenberger Flurnamen, am ehem. Heimkehrer - Kreuz, an der „Kanzel Salzgitter“ eingefunden. Anhand von alten Lageplänen werden den Teilnehmern die alten Flur -und Gemarkungsbezeichnungen mit direktem Blick auf die jeweiligen Flächen vermittelt. Beim anschließenden Beisammensein im Kyffhäuserheim referiert Ortsheimatpfleger Robert Eggeling über die Entstehung und Bedeutung der Lichtenberger Straßennamen.
- **01. August 2017**, Heimatabend als Außentermin. Treffpunkt ist die ev. Kirche St. Petrus. Pfarrer Hagen Rautmann berichtet über die Geschichte der Lichtenberger Kirchen St. Petrus und St. Vitalis. Neben den Vereinsmitgliedern nehmen auch viele interessierte Gäste an der Veranstaltung teil. Der Ausklang findet beim Grillen und einem kühlen Getränk im Gemeindesaal Fredener Str. statt.
- **25. – 27. August 2017**, Volksfest in Lichtenberg, Kreisschützenfest. Der Schützenbund „Horrido“ wird 60. Jahre. Die Straßenfolge des Festumzuges wird vom Heimatkreis mit Birkengrün und Fähnchen geschmückt. Des Weiteren gibt es eine Beteiligung am Festumzug, Kinderfest, Kaffeetafel und den Vorführungen der örtlichen Vereine.
- **05. September**, Heimatabend als Außentermin. 37 Mitglieder lassen sich von unserem Mitglied Frido Gaus seinen landwirtschaftlichen Betrieb mit angeschlossenem Reiterhof vorstellen. Die Teilnehmer erhalten einen Einblick in den Maschinenpark, Betriebsabläufe und Pferdehaltung, Pferdepflege und den Pferdesport. Eine Bewirtung der Gäste rundet den Besuch ab.
- **20. September 2017**, unser langjähriges Mitglied Gerd Heuer ist im Alter von 71 Jahren verstorben.
- **12. November 2017**, unser langjähriges Mitglied Wilhelm Spengler ist im Alter von 93 Jahren verstorben.
- **02. Dezember 2017**; Weihnachtsbasar auf dem Schulhof der Grundschule Lichtenberg. Der Heimatkreis ist mit alkoholischen und alkoholfreien Getränken vertreten. Das beheizte Partyzelt wird auch vom Kindergarten bis 17.00 Uhr für den Verkauf von Kaffee und Kuchen genutzt. Die Besucherzahl, das vielfältige Angebot der örtlichen Vereine und das Wetter, lassen die Veranstaltung zum Erfolg werden.

- **05. Dezember 2017;** Weihnachtsfeier im Amtskrug: Mit gesungenen Weihnachtsliedern, begleitet von Wera Matzke und Robert Eggeling auf dem Akkordeon, zwei Weihnachtsgeschichten, guten Gesprächen und „Naschwerk“ vom Bunten Teller, wird der Jahresausklang gefeiert.

2018

- **09. Januar 2018;** der Heimatkreis hatte wieder Vertreter der örtlichen Vereine und Institutionen wie Kirche, Kindergarten, Schule und Ortsrat, sowie seine Mitglieder zum traditionellen Neujahrsempfang in den Amtskrug eingeladen. Für die weit über 60 Teilnehmer wurden die Räumlichkeiten der Vereinsgaststätte schon sehr eng, was aber den gewünschten Effekt, gute Gespräche und Austausch von Gedanken und Anregungen nicht negativ beeinflusste.
- **06. Februar 2018;** Heimatabend im Amtskrug mit dem Thema „Jagd und Hege heimischer Wildtiere“. In begeisternder Form konnte Dietmar Brandt, Vorsitzender der Kreisjägerschaft und Landwirt aus Reppner, den anwesenden 58 Zuhörern über mehr als zwei Stunden!!, referieren und Fragen beantworten.
- **06. März 2018;** Ordentliche Mitgliederversammlung im Amtskrug, der 1. Vorsitzende K.P. Matzke begrüßt 46 stimmberechtigte Mitglieder und 3 Gäste. Nach einem gemeinsamen Essen wurde die Tagesordnung abgearbeitet. Zu TOP 7 – Neuwahlen gab es keine Veränderung im Vorstand, alle bisher im Vorstand amtierenden Mitglieder wurden in ihren Ämtern einstimmig wiedergewählt. Zum TOP 8 – Anträge, gab es über den Antrag des Vorstandes zu befinden, Beschaffung einer Vereinsfahne (Standarte) und Beantragung von „Fördermittel Schacht Konrad“ zur Mitfinanzierung dieser Fahne. Die Versammlung ist für diesen Antrag. Es sollen die nötigen weiteren Schritte unternommen werden.
- **03. April 2018;** Heimatabend im Amtskrug, Vortrag von Wilfried Knorr mit dem Thema „Historische Postkarten aus Lichtenberg“. Da dieses Thema eng mit der damaligen Gastronomie in Lichtenberg verbunden ist, gibt es neben den interessanten, z.T. sehr alten Postkarten auch wissenswertes über die Lichtenberger Gasthöfe und Ausflugslokale zu erfahren.
- **21. April 2018;** Termin der alljährlichen Reinigung des Kinderbrunnens durch Günther Henkel, Karl Reinhold Sievers und Wilfried Knorr.
- **08. Mai 2018;** Heimatabend als Außentermin, Treffpunkt an der Info – Tafel auf dem Burgberg zu einer Burgführung, welche vom Mitglied der Fördervereins Burg – Hannes Hofmeister durchgeführt wird.
- **21. Mai 2018;** Pfingstmontag, Deutscher Mühlentag. Diese Veranstaltung stellt den Heimatkreis vor eine neue Herausforderung. Das Kinderfest muss auch ausgerichtet werden, da die Firma TAG als Ausrichter ausfällt. Begünstigt durch das großartige Wetter und durch den erhöhten Einsatz der Vereinsmitglieder wird dieser Tag wieder ein voller Erfolg.

- **05. Juni 2018;** Heimatabend mit dem Thema „Lichtenberger Vereine stellen sich vor: Die „Kyffhäuserkameradschaft“. Da die „Kyffhäuser“ dieses zurzeit nicht leisten können, hält unser Vereinsmitglied Herr Karl Hans Kummer einen Vortrag mit dem Thema „Oberfreden Niederfreden, der Recess“, die Situation und das Leben im damaligen Lichtenberg, die Flurbereinigung im Herzogtum Braunschweig um 1830, deren Ablauf mit Protokollen, Lageplänen und Urkunden. Wieder ein sehr interessanter, gelungener Heimatabend.
- **09. Juni 2018;** wir trauern um unser im Alter von 78 Jahren verstorbenes Vereinsmitglied Heinz-Jürgen Wenzel.
- **06. – 7. Juli 2018;** die Vorstandsmitglieder KP. Matzke, W. Knorr, W. Matzke, G. Henkel fahren zur Firma Fahnen Kössinger nach Schierling bei Regensburg, um sich zu informieren und beraten zu lassen, zur Gestaltung und Beschaffung der gewünschten Vereinsstandarte und dem nötigen Zubehör. Der Firma wird ein Fertigungsauftrag erteilt. Lieferung soll noch vor dem Volksfest zum 31.08. erfolgen.
- **14. Juli 2018;** Heimattag, „Eine Erlebnistour durch Wald und Feld“ Treffpunkt 11.00 Uhr Kanzel Salzgitter. Für Teilnehmer, welche körperlich eingeschränkt sind, besteht die Möglichkeit, von Robert Eggeling mit seinem Oldtimer Trecker und Gummiwagen transportiert zu werden. Großartiges Wetter. Unterwegs sind durch gebildete Gruppen Aufgaben zu erledigen und unser Mitglied Uwe Zobel erklärt als Forstfachmann während der Wanderung einige Dinge und beantwortet Fragen. Beim zünftigen Erbseneintopf zum Mittag an der Jagdhütte erfolgt die Siegerehrung. 58 teilnehmende Menschen erlebten einen schönen Tag.
- **07. August 2018;** Heimatabend als Außetermin; Besuch der Heimatstube Baddeckenstedt. Anreise mit einem Bus der KVG. Wir werden wieder durch den 1. Vorsitzenden, Herrn Scholz, sehr herzlich aufgenommen und betreut. Besonders für unsere neuen Vereinsmitglieder wieder ein sehr interessanter, unterhaltsamer Besuch.
- **31. August – 02. September 2018;** Volksfest in Lichtenberg, der Heimatkreis kann mit seiner neuen Standarte an der Kranzniederlegung und am Festumzug teilnehmen. Er stellt und betreut einen Spielstand zum Kinderfest, auch ist er mit einem Sketch bei der Aufführung der örtlichen Vereine am Sonntag dabei.
- **04. September 2018;** Heimatabend im Amtskrug, welcher mit Rücksicht auf die noch laufende Urlaubszeit und dem erst kürzlichen Volksfest als „Klön Abend“ stattfindet. Von den Mitgliedern gerne angenommen und genutzt.
- **02. Oktober 2018;** Heimatabend im Amtskrug, abweichend vom ursprünglich vorgesehenen Thema werden an diesem Abend Lichtenberger Geschichten und Aufsätze aus der Historie von Wera Matzke vorgetragen. Wenn auch improvisiert, für 43 Teilnehmer ein gelungener Heimatabend.
- **06. November 2018;** Heimatabend im Amtskrug mit dem Thema „Die Eisenbahn – Der Lichtenberger Bahnhof“. Wilfried Knorr hält einen Vortrag aus der Zeit der Anfänge der Eisenbahn, der Braunschweigischen Landeseisenbahn, dem Lichtenberger Bahnhof, deren Entstehung, Bedeutung und Ende. Für viele der zahlreichen Zuhörer neues Wissen und Erkenntnisse

- **01. Dezember 2018;** Weihnachtsbasar auf dem Schulhof der Grundschule. Der Heimatkreis präsentiert sich in gewohnter Form wieder sehr erfolgreich. Die Teilnahme der Bevölkerung ist im Vergleich zum Vorjahr noch erheblich gestiegen. Alle Gäste und ausrichtenden Vereine und Institutionen sind auch Dank des Wetters mit dem Ergebnis sehr zufrieden. Der Erfolg entschädigt für die doch sehr umfangreiche Arbeit und den großen Zeitaufwand.
- **04. Dezember 2018;** der letzte Heimatabend des Jahres im Amtskrug in Form einer Weihnachtsfeier. Diese hat den gleichen, erfolgreichen Ablauf der vergangenen Jahre mit weihnachtlicher Musik, Gesang und besinnlichen Geschichten.

2019

- **07. Januar 2019;** Neujahrsempfang in der Trattoria da Filippo mit einem Rekord von etwa 80 Teilnehmern und Gästen in fröhlicher Runde.
- **05. Februar 2019;** Frau Fach unterrichtete uns an unserem heutigen Heimatabend in unserem Stammlokal, dem Amtskrug, über Hygiene im Mittelalter und darüber hinaus.
- **05. März 2019;** im Amtskrug fand heute unsere ordentliche Mitgliederversammlung unter reger Teilnahme statt, welche auch ein Abendessen beinhaltete.
- **02. April 2019;** der heutige Heimatabend beinhaltete einen Vortrag unseres Vorsitzenden Klaus-Peter Matzke mit dem Titel "Lichtenberg in bewegten Bildern". Die interessanten Filme ließen unsere Mitglieder in Erinnerungen schwelgen.
- **07. Mai 2019;** heute fand unser Heimatabend als Außentermin statt. Wir besuchten unter Bildung von Fahrgemeinschaften die "Watenstedter Unterwelten" und erhielten bei einem Rundgang viele interessante Informationen durch den ortsansässigen kundigen Ortsheimatpfleger.
- **10. Juni 2019;** wie in jedem Jahr luden wir heute wieder zu unserem Mühlenfest ein mit Verpflegung und Programm für Jung und Alt bei bestem Wetter und guter Stimmung. Von der Bevölkerung wurde dieses Event wiederholt sehr gut angenommen.
- **27. Juli 2019;** unser 2. Vorsitzender Wilfried Knorr tritt mit sofortiger Wirkung (27.07.2019) von seinem Amt als 2. Vorsitzender zurück. Sein Amt wird kommissarisch vom 2. Vorsitzenden Klaus-Peter Matzke bis zu den Neuwahlen 2020 übernommen.
- **27. Juli 2019;** zum zweiten Mal haben wir heute zu unserem Heimattag eingeladen, welcher in Form einer Wanderung durch die Lichtenberger Wälder unter Führung von Herrn Zobel durchgeführt wurde. Dabei war auch unser Anhänger für alle Mitglieder, die die Strecke nicht zu Fuß bewältigen konnten. Anschließend trafen wir uns bei unseren Freunden der Kyffhäuser Kameradschaft zum Grillen und gemütlichen Beisammensein.
- **06. August 2019;** der für den heutigen Termin ursprünglich geplante Dorfrundgang ist entfallen aufgrund der terminlichen Nähe des Heimattages sowie des in Kürze folgenden Tages der örtlichen Vereine.

- **10. August 2019;** heute trafen wir uns an der Lichtenberger Turnhalle, um am Tag der örtlichen Vereine teilzunehmen. Dieses geschah sowohl mit Mannschaften, die aktiv teilnahmen als auch mit einer der fünf Spielstationen, welche bewältigt werden mussten.
- **14. August 2019;** unser Mitglied Helmut Rüdiger ist im Alter von 72 Jahren verstorben.
- **30. August 2019 - 01. September 2019;** an diesem Wochenende fand unser jährliches Volksfest statt, an dem unser Verein selbstverständlich wieder rege teilnahm. Angefangen von der Kranzniederlegung und anschließenden Zeltdisco am Freitag über den Festumzug und das Kinderfest am Samstag bis hin zum Frühstück und Kaffee/Kuchen am Sonntag.
- **03. September 2019;** der heutige Heimatabend fiel aus, da der Amtskrug wegen Urlaub geschlossen hatte und durch die terminliche Nähe zu unserem Volksfest.
- **12. September 2019,** unser langjähriges Mitglied Karlhans Kummer ist im Alter von 89 Jahren verstorben.
- **08. Oktober 2019,** unser langjähriges Mitglied Günther Wellge ist im Alter von 94 Jahren verstorben.
- **08. Oktober 2019;** heute fand unser Heimatabend als Außentermin statt mit einer Führung durch das Museum in Salder. Anschließend trafen wir uns noch zu gemütlicher Runde im Amtskrug.
- **26. Oktober 2019,** unser Mitglied Jutta Schimek ist im Alter von 85 Jahren verstorben.
- **05. November 2019;** Wera Matzke und Klaus Gossow erfreuten uns im Amtskrug mit Lichtenberger Geschichten um das frühere Dorfleben und Geschehnissen auf der Burg.
- **30. November 2019;** heute fand auf dem Schulhof der alljährliche von den Vereinen organisierte Weihnachtsmarkt statt, der von der Bevölkerung wieder sehr gut angenommen wurde und eine festliche Stimmung aufkommen ließ.
- **03. Dezember 2019;** an diesem Abend hatten wir im Amtskrug unsere Weihnachtsfeier bei guten Gesprächen, weihnachtlichen Geschichten und Musik vom "Lichtenberger Duo" sowie einer tollen Showeinlage des Amtskrug-Teams.

2020 - Corona-Pandemie -

- **07. Januar 2020;** heute haben wir uns im Amtskrug zu unserem alljährlichen Neujahrsempfang getroffen und ein paar unterhaltsame gemeinsame Stunden verbracht.
- **04. Februar 2020;** der heutige Abend wurde unterhaltsam von Frau Fach gestaltet, die für uns einen interessanten Vortrag über die Geschichte des Brotes hielt.
- **03. März 2020;** bei der heutigen Jahreshauptversammlung im Amtskrug mit einem Abendessen in Buffetform wurde unter anderem der Vorstand neu gewählt. Alle Vorstandsmitglieder wurden in ihrem Amt bestätigt. Als 2. Vorsitzende konnten wir Beate Pietrek nach dem Rücktritt von Wilfried Knorr gewinnen.

- **15. August 2020;** die Bockwindmühle und das Gelände drum herum wurden von Vorstandsmitgliedern und einigen weiteren fleißigen Helfern gesäubert.
- **30. August 2020;** unser langjähriges Mitglied Erich Glitza ist im Alter von 89 Jahren verstorben.
- **21. September 2020;** unser langjähriges Mitglied Klaus Ritter ist im Alter von 79 Jahren verstorben.

2021 - Corona-Pandemie -

- **01. Februar 2021;** die Mitglieder wurden über die Aussetzung der Jahreshauptversammlung für das Jahr 2021 informiert.
- **31. Mai 2021;** am Rundweg 27 sind 5 Ruhebänke aufgestellt worden sowie eine 6. Ruhebank an der alten Badeanstalt, welche alle zum Verweilen einladen.
- **07. August 2021;** wir unternahmen unter den aktuell geltenden Corona-Vorgaben eine Wanderung entlang der von uns aufgestellten Ruhebänke im Lichtenberger Wald - gut gepflegt und bei gutem Wetter sowie bester Stimmung.
- **18. September 2021;** wir haben uns mit fleißigen Helfern an der Bockwindmühle getroffen. Das Gelände rund um die Mühle wurde gesäubert und das Gestrüpp zurückgeschnitten sowie die Mühle ausgefegt. Ebenfalls reinigten wir die Sitzflächen der Bänke sowie Pflug und Ackerwagen und den Schachtmund Altenhagen.
- **14. November 2021;** Totensonntag nahmen wir an der Kranzniederlegung am Ehrenmal teil.
- **22. November 2021;** die Mitglieder wurden informiert, dass, entgegen der Planung und Einladung, die Weihnachtsfeier am 14.12.2021 in der Gaststätte "Ristorante Galahof bei Nico" in Salder leider ausfallen muss.

2022 - Corona-Pandemie -

- **21. Februar 2022;** unser langjähriges Mitglied Klaus Gossow ist im Alter von 85 Jahren verstorben.
- **01. März 2022;** unser langjähriges Mitglied und Ehrenmitglied Hermine Wesch ist im Alter von 102 Jahren verstorben.
- **05. April 2022;** Jahreshauptversammlung mit Vorstandswahlen und Satzungsänderung in der Gaststätte "Ristorante Galahof bei Nico" in Salder. Es wurden 73 Mitglieder begrüßt und die stellvertretende Ortsbürgermeisterin Anne Doukas. Eine angekündigte Satzungsänderung wurde einstimmig per Handzeichen beschlossen betr. Änderung in § 7 Abs. 4 der Satzung des Heimatkreises über die Amtszeit der Vorstandsmitglieder. Weiterhin wurde ein Antrag von Uwe Zobel hinsichtlich einer von ihm gewünschten Satzungsänderung gestellt. Dieser Antrag von Uwe Zobel wurde diskutiert und kann entsprechend in der nächsten Jahreshauptversammlung

beschlossen werden. Alle Vorstandsmitglieder wurden in ihrem Amt wiedergewählt mit Ausnahme des Kassenprüfers Thomas Glapiak, der unentschuldigt nicht rechtzeitig zur Wahl anwesend war. Als 2. Kassenprüfer wurde Uwe Müller einstimmig gewählt. Die Versammlung endete mit einem gemeinsamen italienischen Essen in Buffetform. 03. Mai 2022

- **03. Mai 2022;** die Mitglieder wurden informiert, dass das geplante Mühlenfest für Pfingstmontag, 06.06.2022, leider aus vereinsinternen Gründen abgesagt werden muss.
- **11. Juni 2022;** die Bockwindmühle und das Gelände drum herum wurden von Vorstandsmitgliedern und einigen weiteren fleißigen Helfern gesäubert zur Vorbereitung der Veranstaltung „Lange Nacht der kleinen Museen“ am 25.06.2022.
- **25. Juni 2022;** die Bockwindmühle wurde von 18.00 Uhr – 22.00 Uhr, für Besucher geöffnet im Rahmen der Veranstaltung „Lange Nacht der kleinen Museen“ der Braunschweigische Landschaft. Es gab für die Mithelfenden und die Besucher kalte Getränke und Knabbereien.
- **07. Juli 2022;** die Mitglieder wurden informiert, dass die für den 10.09.2022 geplante Tagesfahrt nach Wolfsburg leider nicht stattfinden wird. Wir konnten keine ausreichende Anzahl an Teilnehmern gewinnen, so dass die Buchung der Busse nicht finanziert werden konnte.
- **26. Juli 2022;** endlich einmal nach langer Zeit ein Heimatabend. Wir trafen uns im Peak Hotel (Burgberg) zu einem gemütlichen Zusammensein. Es gab ein Begrüßungsgetränk (Sekt oder Saft) für jeden Gast und der Wirt des Peak Hotel hatte eine kleine Speisekarte mit drei verschiedenen Gerichten vorbereitet, die auf eigene Kosten bestellt werden konnten. Der 1. Vorsitzende, Klaus-Peter Matzke, begrüßte 63 Mitglieder und Gäste und zeigte kleine Filme „Lichtenberg in bewegten Bildern“. Es war ein gelungener Abend.
- **19. November 2022;** der Heimatkreis hat eine Grünkohlfahrt zum Landwirt Bode in Nordassel organisiert. Die Anreise erfolgte im angemieteten Bus oder selbständig. Es wurden 106 Teilnehmer begrüßt. Die Stimmung in der "Grünkohlscheune" war sehr gut - auch durch die gebuchte Begleitmusik von Herrn Weikinat. Lichtenberger, die sich besonders für die Vereine und das örtliche Zusammenleben einsetzen, wurden mit einem Präsent geehrt (Anja Cammrad, Nico Heimlich, Günther Henkel, Karl-Reinhold Sievers, Axel Singer, Thomas Reichel, Thomas Glapiak, Uwe Müller). Die Überreichung der Preise erfolgte durch die Ortsbürgermeisterin Astrid Penke. Geehrt wurde im Besonderen unsere diesjährige Grünkohlkönigin Wera Matzke. Der Abend fand einen sehr harmonischen Ausklang um 22.45 Uhr.
- **26. November 2022;** heute fand auf dem Schulhof der alljährliche von den Vereinen organisierte Weihnachtsmarkt statt, der von der Bevölkerung wieder sehr gut angenommen wurde und eine festliche Stimmung aufkommen ließ.
- **13. Dezember 2022;** wir haben dieses Jahr gemeinsam ausklingen lassen mit einem Weihnachtstreff in dem Vereinsheim der Kyffhäuser Kameradschaft. Wir freuen uns, dass die Kyffhäuser Kameradschaft diesen Weihnachtstreff für uns ausgerichtet hat. Wir konnten 43 Mitglieder und Gäste begrüßen.

2023 - Ende der Corona-Pandemie -

- **24. Januar 2023;** heute haben wir uns nach zwei - durch Corona bedingten - Unterbrechungen im Saal des Restaurants „Burghaus“ auf dem Burgberg zu unserem traditionellen Neujahrsempfang getroffen und einige unterhaltsame gemeinsame Stunden verbracht. Es gab viel zu erzählen und zur Stärkung eine Currywurst-Pfanne, für Vegetarier auch ohne Fleischeinlage.
- **15. Februar 2023;** ein sehr gut besuchter Heimatabend, erneut im Saal des Restaurants „Burghaus“. Unser Vereinsmitglied Wilfried Knorr hielt einen tollen Lichtbild-Vortrag über die „Domäne Lichtenberg“, der mit sehr viel Applaus belohnt wurde.
- **07. März 2023;** endlich einmal wieder ein Heimatabend in der Gaststätte „Zum Amtskrug“. Ein gemütlicher „Klön-Abend“ und für den „kleinen“ Hunger gab es Schnitzel-Variationen.
- **04. April 2023;** eine sehr gut besuchte Jahreshauptversammlung mit einigen – teilweise aktiv diskutierten - Satzungsänderungen in der Gaststätte „Zum Amtskrug“. Auch an diesem Abend konnten anschließend Schnitzel-Variationen, Salate oder eine Currywurst verkostet werden.
- **02. Mai 2023;** unser erster Außentermin in diesem Jahr führte uns zur „Alten Badeanstalt“. Unser Vereinsmitglied Wilfried Schaper-Jesussek sorgte mit vielen Informationen im Ort, am Feldrand, bei der Badeanstalt und im Wald für einen sehr gelungenen Verlauf. Zum Ende gab es leckere belegte Brötchen mit Kaltgetränken im Carport unseres 1. Vorsitzenden Klaus-Peter Matzke.
- **29. Mai 2023;** nach vier langen Jahren endlich wieder ein Mühlenfest. Bei allerbestem Wetter, Bratwürsten, Kaltgetränken sowie Kaffee und Kuchen wurde unser Fest auch von vielen Gästen mit einer super Stimmung sehr gut angenommen.
- **11. August 2023;** ein Heimatabend als gemütliches Beisammensein im Biergarten des Restaurants "Burghaus" auf dem Burgberg. Bei bestem Sommerwetter wurden die Kaltgetränke besonders genossen. Ein "Fotopuzzle-Spiel" mit Bildern von Sehenswürdigkeiten unseres Heimatortes trug zum Gelingen des Abends bei. Dabei konnten kleine Gewinne erspielt werden.
- **01. September bis 03. September 2023;** nach jahrelanger Unterbrechung durch die Corona-Pandemie fand endlich wieder unser traditionelles Volksfest statt. Nach der Kranzniederlegung an der Kirche wurde am Freitagabend bei der hervorragend besuchten Disco im Festzelt bis in die späte Nacht ausgelassen gefeiert. Der Festumzug, das Kinderfest und ein nahezu ausverkaufter Konzertabend mit einer super Stimmung bis in die tiefe Nacht waren die Höhepunkte des Samstags. Das Kater-Frühstück am Sonntag rundete das großartige Wochenende ab.
- **01. Oktober bis 03. Oktober 2023;** vor den Augen von zahlreichen Bürgern aus Lichtenberg, Gästen und Medienvertretern wurde an der Kirche St. Petrus von der Kunstgießerei Schmitt aus Brockscheid die neue Friedhofsglocke gegossen. Auf dem Friedhof wird später für die 120 Kilogramm schwere Glocke ein Turm errichtet. Ihr Ton wird mit den beiden Glocken in der Kirche harmonieren. Viele Kinder, Jugendliche und Erwachsene waren dabei, als die Bronze im gemauerten Ofen auf weit über 1.000 Grad erhitzt und dann in die Glockenform - im Boden vergraben - gegossen wurde. Zwei Tage später war die Bronze abgekühlt und die Glocke konnte mit einem Bagger aus der Form geholt werden. Gleich wurde der Klang geprüft und für gut befunden.

- **02. Dezember 2023;** heute fand auf dem Schulhof wieder der alljährliche von den Vereinen organisierte Weihnachtsmarkt statt. Erstmals beteiligte sich der MTV mit Getränken im Angebot. Bis in den späten Abend hinein wurde bei festlicher Stimmung gefeiert. Zum Abschluss machte auch diesmal der „harte Kern“ aus den Vereinen in unserem Getränkezelt die Nacht zum Tag; bis zur „Sperrstunde“.
- **12. Dezember 2023;** auch dieses Jahr haben wir mit einer Weihnachtsfeier im Vereinsheim der Kyffhäuser Kameradschaft ausklingen lassen. Es gab Bratwürste und Getränke. Über die ausgezeichnete Bewirtung haben wir uns auch diesmal sehr gefreut.

2024

- **11. Januar 2024;** der Neujahrsempfang fiel leider einem Eisregen zum Opfer und musste im kleineren Kreis durchgeführt werden. Im Saal des Restaurants „Burghaus“ auf dem Burgberg hatte der Verein für Getränke gesorgt. Für den kleinen Hunger hielt der Wirt eine Karte bereit. Nach der Jahresvorschau wurde auf ein erfolgreiches neues Jahr 2024 angestoßen. Es folgte ein gemütliches Beisammensein.
- **06. Februar 2024;** der erste Heimatabend des Jahres fand diesmal unter großer Beteiligung im Vereinsheim der Kyffhäuser Kameradschaft statt. Herr Klocke hielt einen Vortrag über „Unseren Lichtenberg Wald“. Es folgte ein gemütlicher feuchtfrohlicher Abend.
- **21. März 2024;** hervorragend von Silke und Oliver Willeke organisiert fuhren wir mit einem bis auf den letzten Platz gefüllten Reisebus in die ehemalige Hansestadt Einbeck. Bereits auf der Hinfahrt konnten sich die Teilnehmer mit einem kleinen Lunchpaket und Getränken stärken. In Einbeck angekommen erfolgte eine Besichtigung der historischen Altstadt und im Anschluss die Besichtigung des Einbecker Brauhauses. Hier wurde das berühmte Bockbier erfunden. Wir erlebten hautnah, wie das Bier gebraut wurde, lernten die Geschichte des Traditionsunternehmens kennen und entdeckten die Geheimnisse der Bierherstellung. Nach der Führung wurden wir in den historischen Ur-Bock Keller eingeladen, um bei einem kleinen Imbiss die Bierspezialitäten des Hauses (mit und ohne Alkohol) zu verkosten. Sehr gut gelaunt fuhren wir dann wieder zurück nach Hause.
- **04. April 2024;** auch in diesem Jahr freuten wir uns wieder über eine sehr gut besuchte Jahreshauptversammlung auf dem Saal des Restaurants „Burghaus“ auf dem Burgberg. Aus der Tagesordnung besonders hervorzuheben war die Ehrung von zwei besonders verdienten Vereinsmitgliedern. Darüber berichten wir hier später noch ausführlich. Nach dem offiziellen Teil wurden Schnitzel „Jäger Art“ serviert und es wurde noch bis in die späten Abendstunden geklönt.
- **04. April 2024;** im Rahmen der Jahreshauptversammlung hat die Mitgliederversammlung die langjährigen Mitglieder Wera Matzke und Robert Eggeling mit der Ehrenmitgliedschaft ausgezeichnet. Beide sind seit Jahren im Verein besonders engagiert. Wera Matzke ist als Schriftführerin noch und Robert Eggeling war jahrelang im Vorstand aktiv. Sie sind gebürtige Lichtenberger und mit umfangreichem historischem und aktuellem Wissen über die Ortschaft für das Vereinsleben unverzichtbar. Auf diversen Vereinsveranstaltungen haben sie als „Lichtenberger Duo“ zur musikalischen Unterhaltung beigetragen.

- **27. April 2024;** unter reger Teilnahme fanden in diesem Jahr die Arbeitseinsätze am Biotop „Kinderbrunnen“, am historischen Pflug des Stukenbergweges in der Kurve zum Lüttgenberg, an der Pestlinde und in bzw. an der Bockwindmühle statt. Auch die fünf vom Heimatkreis gespendeten Holzbänke am Wanderweg „Nr. 27“ erhielten einen neuen Anstrich. Mit einem Imbiss und Getränken kamen wir im Anschluss zusammen.
- **20. Mai 2024;** auch in diesem Jahr hatten wir wieder großes Glück mit dem Wetter zum traditionellen Mühlenfest. Bei gekühlten Getränken, Bratwürsten sowie Kaffee und Kuchen war die Stimmung unschlagbar. Für unsere jungen Gäste gab es eine Hüpfburg und Vorführungen mit „Mitmach-Spaß“ der Jugendfeuerwehr. Der Kindergarten verkaufte Bilder zum guten Zweck und der Trecker-Club Lesse präsentierte stolz seine historischen „Schätzchen“.
- **02. August 2024;** nach 6 Jahren unternahmen wir wieder – verbunden mit einer Busfahrt - einen Heimatabend als Außentermin. Ziel war zum dritten Mal die „Heimatsube Baddeckenstedt“. Der 1. Vorsitzende des „Vereins für Heimatgeschichte“ und Ortsheimatpfleger, Herr Karl Heinz Scholz, begrüßte uns besonders herzlich im neuen Zelt des Vereins. Während der Bewirtung durch Vereinsmitglieder erfolgten mehrere Führungen durch die Heimatsube. Ein rundum gelungener Abend bei bestem Sommerwetter!
- **21. und 25. August 2024;** der Heimatkreis startete im Vereinsheim der Kyffhäuser Kameradschaft beim Schießen um den Wanderpokal der örtlichen Vereine mit zwei Mannschaften. Beide Mannschaften schafften es auf das Treppchen. Auch der Bürgerkönig wurde mit Uwe Müller vom Heimatkreis gestellt. Im kommenden Jahr würden wir uns über eine größere Teilnahme von Vereinsmitgliedern sehr freuen.
- **20. September bis 22. September 2024;** etwas später als sonst im Jahr, dafür bei durgängig schönstem Sommerwetter, fand unser traditionelles Volksfest statt. Auch in diesem Jahr wurde am Freitagabend nach der Kranzniederlegung an der Kirche im voll besetzten Festzelt mit Discomusik bis in die späte Nacht ausgelassen gefeiert. Der Festumzug und ein Konzertabend mit einer super Stimmung bis in die tiefe Nacht waren die Höhepunkte des Samstags. Das Kater-Frühstück am Sonntag rundete mit viel Freibier das großartige Wochenende ab.
- **19. Oktober 2024;** im ausverkauften Reisebus unternahmen wir eine Tagesfahrt nach Walsrode und Umgebung. Silke und Oliver Willeke hatten mit viel Herzblut und Engagement ein großartiges abwechslungsreiches Programm organisiert. Nach einem kräftigen Frühstück auf der Raststätte Allertal fuhren wir zur Kerzenfabrik „Heide-Wachs“ in Walsrode. Neben einer Einführung in die Kunst der Kerzen-Schnitzer gab es eine riesige Auswahl der verschiedensten Kerzenformen und -farben zum Kauf. Die Kerzen mit dem Emblem von Eintracht Braunschweig waren sofort ausverkauft. Nach einer kurzen Busfahrt - wenige Straßen entfernt - gab es in der Waldgaststätte Eckernworth ein reichhaltig rustikales Mittagsbuffet. Im Anschluss ging es vom Bahnhof Vorwalsrode mit der Museumsbahn „Die Böhmetal-Kleinbahn“ zum Bahnhof Hollige und danach zu einer Gartenbesichtigung in Nordkampen. Glücklicherweise hörte jetzt auch der Regen auf und wir konnten die riesige wunderschöne Gartenanlage trockenen Fußes erkunden. Ein großes Stück Kuchen mit Kaffee satt rundeten in Weetmüller's Hof-Café den großartigen Tag ab und wir fuhren gut gelaunt nach Hause.
- **26. Oktober 2024;** unser Lager (Zelt, Festzeltgarnituren, Wärmepilze etc.) ist umgezogen; auf Grund von Baumaßnahmen in der Scheune „Kornstraße 36A“ sind wir in eine Scheune in der „Burgbergstraße 63“ umgezogen.

- **23. November 2024;** nach 2 Jahren hatte der Heimatkreis wieder die traditionelle Grünkohlfahrt zum Landwirt Bode in Nordassel organisiert. Weit über 100 Teilnehmerinnen und Teilnehmer - darunter unsere Ortsbürgermeisterin Angelika Müller – waren mit dem angemieteten Bus oder im privaten Pkw angereist. Nach dem herzlich leckeren Essen wurde Oliver Willeke für seine besonderen Verdienste und sein großes Engagement im Heimatkreis geehrt und zum Grünkohlkönig ernannt. Erstmals ließ DJ Peter Wulf für uns die Grünkohlscheune erbeben. Von der ersten Minute bis zum Schluss war die Tanzfläche gefüllt. Spontan wurden ein Shantychor und eine Damen-Showtanzgruppe gegründet. Die Stimmung „drohte“ zu explodieren. Der Abend endete mit erschöpften und glücklichen Teilnehmerinnen und Teilnehmern gegen 23:00 Uhr.
- **30. November 2024;** bei kaltem und trockenem Wetter fand der traditionelle Weihnachtsmarkt statt. Nachdem die Stände der örtlichen Vereine mit vielen Leckereien und weihnachtlichen Accessoires bereits geschlossen hatten, wurde auch in diesem Jahr bis spät in die Nacht bei guter Stimmung im Festzelt des Heimatkreises fröhlich weiter gefeiert.
- **06. Dezember 2024;** unser Weihnachtstreff im Vereinsheim der Kyffhäuser Kameradschaft war der gelungene Ausklang eines erfolgreichen Vereinsjahres. Bei Würsten mit selbstgemachten Salaten und vielen Getränken wurden mit Unterstützung vieler Vereinsmitglieder weihnachtliche Lieder vom „Lichtenberger Duo“ Wera Matzke und Robert Eggeling vorgetragen. Unser besonderer Dank für den sehr schönen Abend gilt den vielen fleißigen Händen der „Kyffis“.

2025

07. Januar 2025 - Neujahrsempfang

Der diesjährige Neujahrsempfang fand erneut im Saal des Restaurants „Burghaus“ auf dem Burgberg statt. Für Getränke sorgte der Verein bis zu einem „ungewissen“ Zeitpunkt, während der Wirt eine kleine Speisekarte bereithielt. Im Mittelpunkt des Abends stand die Jahresvorschau, bevor der Abend in ein gemütliches Beisammensein überging.

12. Februar 2025 - Trauer um unseren Ehrenvorsitzenden Wilfried Rehbock

Der Heimatkreis trauerte um seinen Ehrenvorsitzenden Wilfried Rehbock, der im Alter von 89 Jahren verstorben ist. Er war über viele Jahre ein geschätztes Mitglied und bereicherte den Verein durch sein Engagement und seine unermüdliche Leidenschaft für die Heimatkunde.

19. Februar 2025 - Heimatabend

Der erste Heimatabend des Jahres fand bei guter Beteiligung im Gemeindehaus als Klönabend statt. Ein kurzweiliger Abend mit alten Lichtbildern und Impressionen aus Lichtenberg, begleitet von Getränken und kleinen Knabbereien.

04. März 2025 - Jahreshauptversammlung

Die auch in diesem Jahr sehr gut besuchte Jahreshauptversammlung fand nahezu traditionell im Saal des Restaurants „Burghaus“ auf dem Burgberg statt. Im Mittelpunkt der Versammlung stand die Wahl des nahezu gesamten Vorstandes, mit Ausnahme des 1. Vorsitzenden. Sämtliche zur Wahl stehenden Vorstandsmitglieder wurden einstimmig – bei eigener Enthaltung – in ihren Ämtern bestätigt. Nach dem offiziellen Teil folgte ein gemeinsames Essen mit vielen interessanten Gesprächen bis in den späten Abend hinein.

30. März 2025 - Wanderung im Lichtenberger Höhenzug

Bei leicht regnerischem Wetter fand unter großer Resonanz eine Wanderung im Lichtenberger Höhenzug von der „Kanzel Lichtenberg/Heimkehrerkreuz“ zum Schützenhaus Gebhardshagen statt. Alternativ wurde eine Treckerfahrt mit Sitzbänken angeboten. Bei einem Zwischenstopp wurden Getränke zur Stärkung gereicht, bevor ein Abstecher zum ehemaligen Tagebau Haverlahwiese erfolgte. Im Schützenhaus angekommen, hatte der Wirt bereits Backschinken mit Beilagen vorbereitet, der von vielen Teilnehmerinnen und Teilnehmern gerne verköstigt wurde. Ein Vortrag über Gebhardshagen rundete den Besuch ab. Der Rückweg erfolgte größtenteils wieder zu Fuß oder mit dem Trecker, zwischendurch leider begleitet von einem starken Regenguss. Die erfolgreiche Wanderung wird sicherlich eine Wiederholung finden.

26. April 2025 – Arbeits- und Reinigungseinsätze

Auch in diesem Jahr fanden unter reger Beteiligung Arbeits- und Reinigungseinsätze am Biotop „Kinderbrunnen“, an den im Ort aufgestellten Ackergeräten sowie an den vom Heimatkreis gespendeten Holzbänken am Wanderweg Nr. 27 statt. Der Einsatz wurde im Anschluss mit einem Imbiss und Getränken belohnt.

09. Juni 2025 – Mühlenfest

Die Wettervorhersage für das Pfingstfest 2025 ließ zunächst nichts Gutes für die Durchführung des traditionellen Mühlenfestes erahnen. Doch wir hatten großes Glück: Zum Empfang des Getränkewagens am Freitag sowie zum Aufbau am Samstag blieb es trocken, zeitweise zeigte sich sogar die Sonne. Der Sonntag vor der Veranstaltung war zwar stürmisch und regnerisch, sodass die Zelte zusätzlich gesichert werden mussten, doch am Veranstaltungstag selbst herrschte – nach einem kühlen Beginn – traumhaftes Wetter. Bis zum Abbau fiel kein Tropfen Regen. Gekühlte Getränke, Bratwürste sowie Kaffee und Kuchen trugen bei ausgelassener Stimmung zum Gelingen des sehr gut besuchten Festes bei. Für die jungen Gäste stand erneut eine Hüpfburg bereit. Die historischen Fahrzeuge des Trecker-Clubs Lesse rundeten den gelungenen Tag ab.

01. Juli 2025 - Heimatabend

Bei einem hochsommerlichen Tageshöchstwert von über 30 Grad fand mit nahezu 80 Teilnehmerinnen und Teilnehmern im Saal des Restaurants „Burghaus“ auf dem Burgberg ein Heimatabend statt. Höhepunkte des Abends waren zwei Vorträge. Unser Vereinsmitglied Matthias Fritz berichtete zum Thema „Kartographische Zeitreise durch Lichtenberg und Umgebung“. Der Historiker Dr. Thomas Dahms stellte den Geschichtsscomic „Die Salzgitter Saga“ vor. Im Anschluss hielt der Wirt eine kleine Speisekarte bereit. Ein gemütliches Beisammensein rundete den gelungenen Abend ab.

02. August 2025 – Sommerfest

Auf Einladung der BUND-Kreisgruppe Salzgitter trafen wir uns bereits am Mittag auf dem Grundstück des Waldhauses in Altenhagen. Nach der herzlichen Begrüßung der rund 70 Mitglieder unseres Vereins durch den 1. Vorsitzenden der BUND-Kreisgruppe, Erich Bergmann (zugleich Mitglied im Heimatkreis), erfolgten Führungen über das Gelände des Waldhauses mit seinen zahlreichen Gemüse- und Obstbeeten sowie einer Streuobstwiese mit rund 30 verschiedenen Obstbaumsorten. Bei bestem Sommerwetter war auch für das leibliche Wohl gesorgt. Bratwürste, Steaks und gekühlte Getränke trugen zu einem gelungenen Sommerfest bei.

24. August 2025 – Bürgerschießen

In diesem Jahr startete der Heimatkreis im Vereinsheim der Kyffhäuser Kameradschaft beim Schießen um den Wanderpokal der örtlichen Vereine mit nur einer Mannschaft, die den Pokalgewinn des Vorjahres erfolgreich verteidigen konnte. Der Bürgerkönig wurde in diesem Jahr

nicht vom Heimatkreis gestellt. Leider war die Beteiligung unserer Vereinsmitglieder erneut gering. Über eine größere Teilnahme würden wir uns sehr freuen.

05. bis 07. September 2025 – Volksfest

Für einige Mitglieder der örtlichen Vereine begann das traditionelle Volksfest bereits am 04. September mit dem sogenannten „Birkenschlagen“ im Osterlinder Wald. Am Nachmittag erfolgte gemeinschaftlich das Aufhängen der Werbebanner im Festzelt. Am Freitagabend wurde nach der Kranzniederlegung an der Kirche bei erneut schönstem Sommerwetter bis in die späte Nacht mit Zeltdisco und „DJ Basti“ getanzt. Der Samstag stand ganz im Zeichen des großen Festumzugs mit anschließendem Platzkonzert der Musikzüge sowie Kaffee und gespendetem Kuchen im Festzelt. Der Festball am Abend mit der Coverband „Impuls“ rundete diesen gelungenen Tag ab. Der Festsonntag begann auch in diesem Jahr mit dem Zeltgottesdienst. Im Anschluss gab es diesmal kein Katerfrühstück, sondern ein gemeinsames Mittagessen. Neben zahlreichen Ehrengästen nahm auch unser Oberbürgermeister an diesem gemeinschaftlichen Erlebnis teil. Mit viel Freibier wurde anschließend bis in die späten Nachmittagsstunden ausgelassen gefeiert.

27. September 2025 – Tagesfahrt

Silke und Oliver Willeke organisierten auch in diesem Jahr mit großem Einsatz und viel Engagement eine Tagesfahrt mit abwechslungsreichem Programm. Im vollbesetzten Reisebus ging es nach Sachsen-Anhalt in die Händelstadt Halle (Saale).

Nach einem Zwischenstopp mit Kaffee und belegten Brötchen erreichten wir Deutschlands älteste Schokoladenfabrik, die Halloren-Confiserie. Bei einem gläsernen Rundgang durch die Schokoladenerlebniswelt erhielten wir Einblicke in die tagesaktuelle Produktion. Höhepunkt war das einzigartige Schokoladenzimmer, das in rund 5.000 Arbeitsstunden entstanden ist.

Im Fabrikverkauf konnten anschließend zahlreiche Produkte zu attraktiven Preisen erworben werden.

Nach einer kurzen Busfahrt erreichten wir die Innenstadt von Halle. Ziel war das „Hallesche Brauhaus“, in dem drei verschiedene Mittagsgerichte zur Auswahl standen.

Anschließend wurde das Programm mit einer Stadtführung fortgesetzt. Dabei erfuhren wir unter anderem, wo der junge Komponist Georg Friedrich Händel lebte, weshalb die Marktkirche vier Türme besitzt und warum der Hallesche Marktplatz zu den schönsten in Deutschland zählt. Bevor wir gut gelaunt die Heimreise antraten, blieb noch Zeit, die Innenstadt auf eigene Faust zu erkunden.

29. November 2025 – Weihnachtsmarkt

Auch in diesem Jahr konnten wir uns beim traditionellen Weihnachtsmarkt über trockenes Wetter freuen. Es war deutlich milder als im Vorjahr, was dem Andrang und der guten Stimmung keinen Abbruch tat. Die örtlichen Vereine präsentierten zahlreiche Leckereien und weihnachtliches Beiwerk. Bis spät in die Nacht wurde im Festzelt des Heimatkreises fröhlich gefeiert. Erstmals wurde gemeinsam mit dem Siedlerverein hinter dem Festzelt ein Biergarten eingerichtet, der sehr gut angenommen wurde.

05. Dezember 2025 – Weihnachtstreff

Unter dem Motto „Lichtenberger Durcheinander“, begleitet von einer passenden Fotovorführung, bildete der inzwischen schon traditionelle Weihnachtstreff im Vereinsheim der Kyffhäuser Kameradschaft den gelungenen Ausklang eines erfolgreichen Vereinsjahres. Auch in diesem Jahr gab es bunte Teller, Würstchen und Salate. Das Bier floss ohne Unterbrechung. Die vielen fleißigen

Hände der „Kyffis“ verwöhnten uns erneut und bescherten allen Beteiligten einen sehr schönen Abend.

2026

22. Januar 2026 – Neujahrsempfang

Mit der Teilnahme von weit über 100 Vereinsmitgliedern und Ehrengästen fand der Neujahrsempfang wie in den Vorjahren im Saal des Restaurants „Burghaus“ auf dem Burgberg statt. Für Getränke sowie drei verschiedene Gerichte war gesorgt. Unser 1. Vorsitzender Klaus-Peter Matzke ließ das vergangene Jahr Revue passieren und stellte die ersten Planungen für das Jahr 2026 vor. Im Anschluss wurden Spenden für das Hospiz Salzgitter gesammelt. Danach ging der Abend in ein gemütliches Beisammensein über.

30. Januar 2026 – Spendenübergabe

Mit großer Freude konnten die 2. Vorsitzende Beate Pietrek und der Kassenwart Günter Henkel dem Hospiz Salzgitter die überwältigende Spendensumme aus dem Neujahrsempfang in Höhe von 1.095,00 Euro überreichen.

8. April 2026 - Jahreshauptversammlung

Im Mittelpunkt der erneut sehr gut besuchten Jahreshauptversammlung, die traditionell im Saal des Restaurants „Burghaus“ auf dem Burgberg stattfand, stand diesmal die Wahl des 1. Vorsitzenden. Klaus-Peter Matzke wurde einstimmig – bei eigener Enthaltung – in seinem Amt bestätigt. Nach dem offiziellen Teil folgte ein gemeinsames Essen. Das Restaurant hatte hierfür eine kleine Speisekarte vorbereitet. Ein anschließender gemütlicher Klönabend rundete die gelungene Veranstaltung ab.

25. Mai 2026 – Mühlenfest

Der Wettergott meinte es auch in diesem Jahr wieder besonders gut mit uns. Bereits einige Tage zuvor waren für das gesamte Pfingstwochenende hochsommerliche Temperaturen vorhergesagt worden. Den Auftakt bildete der Gottesdienst zu Beginn des Festes, bevor sich das Mühlengelände zunehmend mit zahlreichen Besucherinnen und Besuchern füllte.

Entsprechend standen die gut gekühlten Getränke bei den sommerlichen Temperaturen besonders hoch im Kurs. Der Verzehr von gegrillten Bratwürsten sowie Kaffee und Kuchen, Führungen durch die Mühle, die Hüpfburg für unsere jungen Gäste und erneut die historischen Fahrzeuge des Trecker-Clubs Lesse und Gleichgesinnten trugen zusätzlich zur hervorragenden Stimmung bei.

Eine besondere Bereicherung war auch in diesem Jahr der Stand des Historikers Dr. Thomas Dahms mit seiner „Deutschen Geschichte in Comic“, der bei den Besucherinnen und Besuchern auf großes Interesse stieß.

Das Mühlenfest war wieder ein voller Erfolg. Dazu haben sehr viele Vereinsmitglieder mit ihrem tatkräftigen Einsatz und ihrem Engagement beigetragen. Ob bei der Vorbereitung und Organisation, bei der Bewirtung, den Führungen oder bei den vielen Aufgaben rund um das Fest – erst das engagierte Zusammenwirken so vieler Helferinnen und Helfer machte den gelungenen Festtag möglich. Ihnen allen gilt unser herzlicher Dank.

01. und 08. Juli 2026 – Neue Ruhebänke in der Lichtenberger Feldmark

Anfang Juli trafen sich fünf Vereinsmitglieder, um die bereits seit längerer Zeit fertiggestellten neuen Ruhebänke in der Lichtenberger Feldmark in Absprache mit dem Reiterhof Gaus aufzustellen, zu befestigen und zu streichen. Nach den bereits vorhandenen fünf Bänken im Lichtenberger Wald haben nun auch die Besucher der Feldmark die Möglichkeit, die Natur und den wunderschönen Blick auf Lichtenberg in aller Ruhe zu genießen und eine Rast einzulegen.

11. August 2026 – Heimatabend und Sommerfest

In diesem Jahr fand im Vereinsheim der Kyffhäuser-Kameradschaft ein gemütlicher Heimatabend als Sommerfest statt. Rund 60 Vereinsmitglieder folgten der Einladung und sorgten für eine gesellige und harmonische Atmosphäre.

Für eine hervorragende Bewirtung war bestens gesorgt. Ein besonderer Höhepunkt des Abends war der interessante und sehr informative Vortrag unseres Vereinsmitglieds Wilfried Knorr über die Geschichte der Eisenbahn vom Braunschweiger Nordbahnhof bis nach Lichtenberg. Mit vielen interessanten Informationen und historischen Zusammenhängen nahm er die Zuhörer mit auf eine spannende Reise durch die Eisenbahngeschichte unserer Region.

Im Anschluss wurden Bratwürste auf dem Grill zubereitet. Bei gutem Essen und kühlen Getränken saßen die Vereinsmitglieder anschließend noch lange zusammen. Es wurde viel erzählt, gelacht und sich in gemütlicher Runde ausgetauscht.

So wurde der Heimatabend mit Sommerfest zu einem rundum gelungenen und geselligen Vereinsabend, der allen Beteiligten sicherlich noch lange in guter Erinnerung bleiben wird.

21. August 2026 – Arbeits- und Reinigungseinsätze

In diesem Jahr starteten unsere Arbeits- und Reinigungseinsätze am Stein des Heimatkreises am Breymannweg. Die Flächen rund um die im Ort aufgestellten Ackergeräte wurden gereinigt. Die Holzbänke am Wanderweg Nr. 27 wurden winterfest gereinigt und anschließend gestrichen. Auch in diesem Jahr wurde der Einsatz im Anschluss mit einem Imbiss und Getränken belohnt.

28. bis 30. August 2026 – Volksfest

Das traditionelle Volksfest fand in diesem Jahr Ende August statt. Anders als in den vergangenen Jahren gab es diesmal einige Tage zuvor kein traditionelles „Birkenschlagen“ im Osterlinder Wald. Am Donnerstagnachmittag, unmittelbar vor dem Fest, erfolgte jedoch wieder gemeinschaftlich das Aufhängen der Werbebanner im Festzelt.

Für das Festwochenende war zunächst kein besonders gutes Wetter angekündigt. Umso erfreulicher war es, dass es an den drei Festtagen überwiegend trocken und sogar vielfach sonnig blieb. Lediglich kurz vor der Kranzniederlegung am Freitagabend setzte etwas Regen ein, der jedoch schnell wieder vorüberzog. Auch in der Nacht von Samstag auf Sonntag gab es noch einmal einen kurzen Regenschauer.

Am Freitagabend fanden zunächst die Kranzniederlegung an der Kirche sowie die Königsproklamationen der Kyffhäuser-Kameradschaft im Festzelt statt. Zu den Gästen gehörten unter anderem der Kulturdezernent der Stadt Salzgitter, Stadtrat Jan Erik Bohling, sowie die Ortsbürgermeisterin Angelika Müller. Anschließend wurde zur Zeltdisco mit „DJ Jan Beims“ eingeladen. Das Zelt war bestens gefüllt und die Stimmung hervorragend. Auch am Samstagabend sorgte „DJ Jan Beims“ erneut für eine volle Tanzfläche und ausgelassene Stimmung. Damit gab es in diesem Jahr an beiden Abenden eine Zeltdisco – ein Angebot, das von den Besucherinnen und Besuchern sehr gut angenommen wurde.

Der Samstag stand ganz im Zeichen des großen Festumzugs mit anschließendem Platzkonzert des Musikzuges sowie Kaffee und Kuchen im Festzelt.

Der Festsonntag begann auch in diesem Jahr mit dem Zeltgottesdienst. Im Anschluss gab es wieder ein gemeinsames Mittagessen. Danach sorgten die Auftritte des Schulchores und der Cheerleader „Dolphins“ für Unterhaltung. Für die jüngeren und jung gebliebenen Besucherinnen und Besucher gab es außerdem Glitzertattoos von den „Burglütten“. Auf dem Festplatz konnte zudem ein Feuerwehrauto besichtigt werden.

Mit viel Freibier wurde anschließend bis in die späten Nachmittagsstunden ausgelassen gefeiert.

Trotz der zunächst wenig verheißungsvollen Wetterprognose war das Volksfest auch in diesem Jahr wieder ein rundum gelungenes Fest mit guter Beteiligung, hervorragender Stimmung und vielen geselligen Stunden.

Fortsetzung folgt!